15.4. 2016

Bericht über die 46. Mitgliederversammlung am 8. April 2016

Bei der 46. Hauptversammlung konnte der Vorsitzende, Günter Deichsel, neben den Vereinsangehörigen und Ehrenmitgliedern, auch einige Gäste sowie den Präsidenten der Sportkreises Heidenheim, Herrn Klaus-Dieter Marx und von der Gemeindeverwaltung den Stellvertreter des Bürgermeisters, Herrn Peter Maier, begrüßen.

In einer Gedenkminute gedachte die Versammlung an Helmut Jooß. Helmut ist noch im Gründungsjahr 1970 unserem Verein beigetreten, wurde bei der Hauptversammlung im März 2015 zum Ehrenmitglied ernannt und ist wenig später im achtzigsten Lebensjahr verstorben.

In seinem Geschäftsbericht berichtete der Vorsitzende von einer insgesamt positiven Entwicklung der Mitgliederzahlen, die sich in den letzten 6 Jahren von 209 auf 229 Vereinsangehörige erhöht haben, wenn auch die Zahl zuletzt wieder etwas rückläufig war.

Bei den jugendlichen Reitern, die regelmäßig am Reitunterricht teilnehmen, haben nach einer enormen Aufwärtsentwicklung in den Jahren 2012 bis 2014 im letzten Jahr die Reitstundenbesuche erstmals wieder abgenommen. Verantwortlich dafür sind der Eintritt ins Berufsleben, Wohnortwechsel und auch Reitbeteiligungen außerhalb unseres Vereins. Die daraus resultierenden Austritte gilt es zu kompensieren weshalb der Vorsitzende daran appellierte hier die Basisarbeit zu verstärken um mehr junge Leute für unseren Reitsport und den Umgang mit den Pferden zu gewinnen und langfristig an den Verein zu binden.

Von einer erfreulichen Bilanz konnte der Vorsitzende im Bereich der Investitionen berichten. So wurden in den letzten sechs Jahren für Sanierungsaufwendungen an der Halle, für den neu errichteten Allwetterplatz, für Vereinspferde und Geräte über € 100.000,- aufgewendet, die ohne Schulden aufzunehmen aus erwirtschafteten Eigenmitteln und Erträgen aus der Photovoltaikanlage finanziert werden konnten. Auch hier appellierte der scheidende Vorsitzende auch künftig neben der normalen Vereinstätigkeit auch weiter daran zu arbeiten um zusätzliche finanzielle Mittel zu erwirtschaften, denn enormer Investitionsbedarf steht schon demnächst wieder mit der Gestaltung des Stallvorplatzes an.

Die Schriftführerin, Miriam Hagenau ließ das abgelaufene Jahr Revue passieren, während Kassiererin Doris Kahl nach zehnjähriger Tätigkeit mit ihrem letzten Jahresbericht nochmals eine recht positive Bilanz ziehen konnte, in dem das Jubiläumsreitturnier für ein bemerkenswertes Plus sorgte. Die Kassenführung wurde wieder von Monique Blankenhorn und Gerd Grüninger geprüft und zur Entlastung vorgeschlagen, was auch einstimmig erfolgte.

Die scheidende Jugendvorsitzende Natalie Stark und ihre Vertreterin Kim-Alisa Keller berichteten über ein aktives Jugendgeschehen. Der Vorsitzende bedankte sich dafür bei beiden Damen und wünschte Kim-Alisa als frisch gewählte Jugendvorsitzende viel Glück für diese künftige Aufgabe.

Sportwartin, Julia Leichte, konnte von einem erfolgreichen Jahr, bei dem das Reit- und Springturnier, das Fahrturnier und auch der Reitunterricht im Mittelpunkt standen, berichten. Als Trainerin hat Julia den Reitunterricht wesentlich mitgestaltet. Nachdem sie glückliche Mutter zweier Töchter wurde, musste Sie dieses Amt zum Jahresende aufgeben. Günter Deichsel bedankte sich bei Julia für die erfolgreiche Arbeit und auch bei Ehemann Ralf der abends vom Geschäft kommend Töchterchen Armanda vor Unterrichtsbeginn an der Reithalle in einer Art fliegender Wechsel übernehmen musste.

Die scheidende Sport- und Reitwartin Julia Leichtle

Unsere Voltigierwartin, Gaby Janke, gab mit ihrem Vortrag Einblick wie die Jüngsten behutsam an das Pferd herangeführt werden und wie Turnübungen auf dessen Rücken den Kindern Spaß machen können.

Nach diesen Berichten wurde vom stellvertretenden Bürgermeister, Peter Maier, die Entlastung der Vorstandschaft durchgeführt, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde.

Dem Thema Ehrungen fiel bei dieser Hauptversammlung eine außergewöhnliche Bedeutung zu, war doch eigens der Sportkreisvorsitzende Klaus-Dieter Marx aus Heidenheim angereist um einige langjährige Mitglieder des Vorstandes im Namen des Württembergischen Sportbundes auszuzeichnen. Diese Ehre wurde Doris Kahl zuteil, sie ist seit 2004 im Verein, war viele Jahre als Volti-Fachübungsleiterin für unsere Kleinen zuständig und wurde 2006 als Kassiererin in den Vorstand gewählt und bekleidete dieses Amt bis heute. Für diese 10-jährige Tätigkeit wurde sie mit der Urkunde und der Ehrennadel des WLSB in Bronze ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung wurde auch Miriam Hagenau für 14-jährige Tätigkeit als Schrtiftführerin geehrt. Als siebenjähriges Mädchen kam sie 1986 zu uns ist seit dem aktiv im Sattel und übernahm 2002 das Amt des Schriftführers. Mit 46 Jahren Vereinszugehörigkeit, davon 20 Jahre als 2.Vorstand mit an vorderster Front tätig, erhielt Gründungsmitglied Gisela Deichsel diese Urkunde und Ehrennadel in Silber.

Gisela Deichsel, Doris Kahl, und Miriam Hagenau, rechts der Sportkreispräsident Klaus – Dieter Marx, links Günter Deichsel

Vom Vorsitzenden wurden die Geschwister Markus Ziegler und Andrea Bretschneider für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Den Umgang mit den Pferden wurde ihnen vom Vater Georg, bis heute erfolgreicher Pferdezüchter, in die Wiege gelegt. Auf 40 Jahre Vereinszugehörigkeit können Otto Jooss und Christine Thierer, beide aus Gussenstadt zurückblicken. Beide sind noch heute Pferdebesitzer wobei Christine mit ihrem Andalusier, Don Carlos, noch täglich im Sattel sitzt. Siegfried Banzhaf - seit dem Gründungsjahr im Verein - hat sich viele Verdienste erworben, war er doch viele Jahre im Ausschuss und als Reitwart tätig und leitete als 1. Vorsitzender von 1984 bis 1988 die Geschicke des Vereins. Als Technokrat war er für seinen straffen und präzisen Führungsstil bekannt. Für diese Verdienste wurde Siegfried Banzhaf zum Ehrenmitglied ernannt.

Die Jubilare von links: Siegfried Banzhaf, Christine Thierer, Andrea Bretschneider. Nicht auf dem Foto: Markus Ziegler und Otto Jooss

Die Ehrung der Turnierreiter wurde wieder von Gisela Deichsel durchgeführt. Kim-Alisa Keller konnte die Erfolgsserie der Vorjahre im Bereich Springen weiter ausbauen und sich über 20 Siege und Platzierungen jetzt bis zur Klasse M freuen. Auf die Königsklasse Vielseitigkeit hat sich Julia Neher konzentriert und war jetzt mit zwei Pferden und ebenfalls 20 Platzierungen sehr erfolgreich unterwegs, während Nina Saskia Lang auch mit zwei Pferden in der Dressur Klasse A und L mit 2 Siegen und 6 weiteren Platzierungen sehr erfolgreich war. Weitere sehr ansprechende Platzierungen wurden von Luca Niederberger (8 Springen Kl. A und L), Lisa Niederberger (18 und Kreismeisterin), Bianca und Alexander Bosch sowie Sarah Ohrnberger erzielt. Rudolf Lochstampfer wurde im Zweier-Gespannfahren Kreismeister. Insgesamt wurden über 100 Siege und Platzierungen erritten.

Von rechts nach links: Kim-Alisa Keller, Julia Neher, Luca Niederberger, Lisa Niederberger Sarah Ohrnberger und Rudolf Lochstampfer. Nicht auf dem Foto Nina-Saskia Lang, Bianca und Alexander Bosch

Einen herzlichen Dank richtete Günter Deichsel an die Mitglieder, die in wichtiger Mission bzw. in regelmäßiger Wiederholung den Vereinsbetrieb aufrechterhalten.

Von links: Reitwart Peter Max, Meldestelle Turnier Monique Blankenhorn und Heike Birkhold (nicht auf dem Foto), Stübleswirt Albe Wiedemann, Reitwartin Carmen Grüninger, Hallenbodenpflege Peter Braitinger, ein Mädchen für alle Fälle, Heike Neher, Stallbeauftrage Bianca Schell, Reitwart Gerhard Niederberger. Reitwartin Iris Jooss (nicht auf dem Foto)

Von Kai Niederbeger und Doris Kahl wurde dem bisherigen Vorsitzenden zum Abschied ein üppiger Geschenk-Futtereimer überreicht, den dieser sichtlich erfreut entgegennahm.

Zu den bevorstehenden Wahlen bemerkte Günter Deichsel, dass er vor 40 Jahren nach sechsjähriger Arbeit das Amt als Gründungsvorsitzender, in der im Wesentlichen der Verein und die Reitanlagen aufgebaut wurden, abgegeben habe. Jetzt nach 40 Jahren seien nochmals 6 Jahre als Vorsitzender hinzugekommen und dabei wollte er es belassen, weshalb er schon im Juni letzten Jahres mitteilte, dass er für keine weitere Amtsperiode bereitsteht. Allerdings wollte sich kein Nachfolger finden lassen, allein drei Sondierungsgespräche verliefen ergebnislos. Aber dann kurz vor Torschluss kam doch Bewegung in die Angelegenheit - Kai Niederberger und Gerald Banzhaf waren bereit das Amt des 1. und stellvertretenden Vorsitzenden zu übernehmen, wenn der bisherige Vorsitzende übergangsweise im Boot bleibt. Nach einwöchiger Überlegung habe er diesem Wunsch zugestimmt.

Abschließend bedankte sich Günter Deichsel bei den Mitgliedern von Vorstand und Ausschuss für das Vertrauen und das konstruktive Miteinander und bei allen Mitgliedern, die in unzähligen Arbeitsstunden Hand angelegt und gestaltet haben verbunden mit der Bitte dieses Vertrauen und den Elan auch auf den neuen Vorstand zu übertragen, denn der Job sei kein Schleckhafen und ist nur in einem gemeinsamen Miteinander zu schaffen.

Die Neuwahlen, die unter Leitung von Peter Maier - stellvertretender Bürgermeister – durchgeführt wurden, führten zu folgendem Ergebnis.

Vorstend.	Vorsitzender:	Kai Niederberger
	Stellvertreter:	Gerald Banzhaf
	Stellvertreter:	Günter Deichsel
	Kassier:	Dr. Angelika Wohlstein
	Schriftführer:	Miriam Hagenau
	Sportwart:	Gisela Deichsel
	Jugendvorsitzende:	Kim – Alisa Keller

Ausschuss: Peter Braitinger, Carmen Grüninger, Peter Max, Bernd Ohrnberger, Bianca Schell

Der Neue Vorstand von links: Kai Niederberger, Dr. Angelika Wohlstein, Gisela Deichsel, Miriam Hagenau, Kim-Alisa Keller, Günter Deichsel. Nicht auf dem Foto: Gerald Banzhaf

Nach der Wahl ergriff der neue Vorsitzende Kai Niederberger das Wort, bedankte sich für das Vertrauen und appellierte an ein gemeinsames Miteinander indem die Aufgaben auf aller Schultern zu verteilen seien.

Mit dem Rückblick in Bildern von Gisela Deichsel klang die 46. Mitgliederversammlung aus.

gg